[43131.] 306. Ambr. Barth in Leipzig fucht: [43141.] Bir erfuchen um ichleunigfte Re- [43149.] Für eine Berliner Berlagebuchhand-Boggendorff's Unnalen der Phyfit u. Chemie. Einzelne Sahrgange. und gahlt die höchstmöglichen Breife.

[43132.] Gebr. Denninger in Beilbronn juchen: Hinrichs' Sjähriger Ratalog. Bd. 1-4. Rur gut erhaltene Expl. tonnen dienen.

[43133.] Faesy & Frick in Wien suchen: 1 Petermann's Mittheilungen 1855-72. 1 — do. Erg.-Htt. 1—35.

[43134.] S. Calvary & Co. in Berlin suchen: 1 Deutsche Weinzeitung, Cplt. Mainz 1864 u. ff., Diemer.

[43135.] M. Sausbrand in Ronigsberg jucht: Friedlaender, Moeurs romaines du règne d'Auguste à la fin des Antonins. Traduction par Ch. Vogel. 2 Vols. Paris 1865, Reinwald.

[43136.] F. Suppan's Buchholg. (Albrecht & Fiedler) in Agram fucht:

1 Chiolich, Wafferbau. Bd. 2. 3. Neuere Berte über Aerodynamit. und erbittet Directe Offerten.

[43137.] Faesy & Frick in Wien suchen: 1 Guillon, Lafontaine et tous les fabulistes. Paris 1803.

1 Weber's Ill, Kalender 1860, 69.

Burüdverlangte Renigfeiten.

Bitte um Rücksendung. Von:

Prantl, Lehrbuch der Botanik. und

Dümichen, Regierungszeit.

fehlen mir Exemplare zur festen Auslieferung; durch eine schnelle Rücksendung Ihres Vorrathes würden Sie mich verpflichten.

Leipzig, 6. November 1874. Wilh. Engelmann.

[43139.] Sofort gurud erbitten, ba Auflage total vergriffen:

Liebfrauenfalender pro 1875. Dausfalender pro 1875. Bilderfalender pro 1875. Jahresbote pro 1875.

Alle Exemplare, die bei Ihnen ohne beftimmte Aussicht auf Abjat lagern, wollen Gie gef. fofort direct per Gilgut reip. Boftpadet remittiren.

Remittenden von obigen Ralendern, die nach dem 1. Februar 1875 einlaufen, muffen wir entichieden und ohne Ausnahme gurud-

Würzburg, 5. November 1874. Etlinger'iche Buchhandlung

(Woerl & Co.). [43140.] Umgehend erbitten gurud alle noch nicht abgesetzten Exemplare von:

Saujer, Degerflarung für Jung und Alt. Bon Diefem Bertchen ericheint in Rurge eine neue Auflage, weshalb wir auf ichnelle Erfüllung unferer Bitte rechnen.

Reuburg a/Donau, 3. November 1874. Berlagshandlung des fathol. Erziehungs: Bereins (2. Auer).

Einundvierzigfter Jahrgang.

miffion bon:

Reller, 3., Grundrig e. hiftorijchen Ginleitung in die Bibel.

Rach Renjahr tonnten Remittenden nicht mehr angenommen werden.

Marau, 1. Robember 1874.

D. R. Cauerlander's Berlagsbuchholg.

43142. Meine Borrathe von:

Curtius, griechische Schulgrammatif. Behnte Auflage.

Potorny, Naturgeschichte f. Bolfe: u. Bürger: ichulen. I. Stufe.

find nahezu erichopft. Reue Auflagen von beiben Büchern werden vorbereitet und ericheinen in den erften Monaten bes nächften Jahres.

Ich bitte baber um gefällige umgehende Rudfendung aller Exemplare, zu deren Remiffion Sie berechtigt find, und erflare mich bereit, auch fest bezogene broichirte Egemplare, welche bis langftens 15. December a. c. in meinen Befit gelangen, gurudgu:

Ergebenft

Brag, 2. November 1874.

F. Tempsty.

Gehilfenftellen, Lehrlingeftellen u. J. w.

Angebotene Stellen.

[43143.] Für die 2. Gehilfenftelle juche ich jum sofortigen Gintritt einen jungeren, mit d. fubb. Berhaltniffen vertrauten Gehilfen. Offerten birect. Landshut (Bagern).

3. B. Attenfofer.

43144. Für meine Buchhandlung suche ich jum baldigften Antritt einen jungen, gewandten Behilfen. Berren, benen es um ein langeres Berbleiben bei mir zu thun ift, erhalten ben Borgug. Offerten erbitte mit directer Boft. Gleiwig. M. Faerber.

[43145.] In meiner handlung ift für einen gut empfohlenen jungen Mann eine Behilfenftelle offen.

O. 2B. Schmidt in Salle.

43146. Für eine Buchhandlung in einer nordbeutichen Provingialftadt juche ich einen jungeren Gehilfen gu fofortigem Untritt; Behalt 300 .f. Abschrift der Zeugniffe und womöglich Photographie bitte ich ben Bewerbungen beigus fügen.

Leipzig.

3. G. Mittler.

43147. 3ch suche für mein Berlagsgeschäft einen tuchtigen jungeren Behilfen evangel. Confeifion und febe Offerten entgegen.

Beilbronn, 27. October 1874.

Albert Scheurlen's Berlag.

43148. Für ein Berlagsgeichaft wird ein durchaus folider junger Mann gesucht, der die nöthige Routine hat, bem Beichafte felbständig vorzustehen; erwünscht ift, wenn eine Caution von einigen Mille geleiftet werben fann. Offerten beforbert Berr Robert Friese in Leipzig.

lung wird gu Reujahr ein jungerer Behilfe gefucht. Adressen unter S. W. 32. durch die Erped.

[43150.] In einer Berliner Berlagshand= lung ift die Stelle eines erften Behilfen recht bald, fpateftens zu Reujahr, zu befegen. Schnelles, ficheres Arbeiten, gute Sandidrift und Gewandtheit in der Correspondeng find erforderlich. Mur herren mit Gymnafialbildung wollen fich melben. Gehalt im erften Jahre 500 Thir.

- Offerten unter R. # 43. poste restante Berlin an das Postamt. Nr. 11 (Anhalter Bahnhof).

[43151.] Für ein Sortiments : Beichaft mit Schreibmaterialienhandlung wird zum foforti: gen respective baldigen Antritt unter beicheidenen Unipruden ein gut empfohlener jungerer Behilfe gesucht. Gine gute Sandidrift, jowie Bewandt: heit im Berfehr find erforberlich.

Sprachfenntniffe, latein, frang. u. engl. erwünscht. Gehalt, bei Bohnung u. Befoftigung im Saufe, den Leiftungen entsprechend. Bewerbungen, unter Beifugung von Beugniffen in Abichrift, find unter Chiffre B. P. 76. an Berrn R. F. Röhler in Leipzig ju richten.

[43152.] Eine Berliner Berlagshandlung fucht jum 1. Januar einen Behilfen, ber ber boppelten Buchführung vollständig machtig ift. Offerten nebit Ungabe ber Behalts: Unipruche unter Chiffre N. N. 26. durch die Erped. d. Bl.

Bejuchte Stellen.

[43153.] Fur einen jungen Mann, der in meiner Mufifalienhandlung feine Lehrzeit beendete, juche ich Stellung mit beicheibenen Uniprüchen. Julius Dainauer in Breslau.

43154. Für einen jungen, empfehlenswerthen Mann, der im Berlag gelernt und in Commiffionegeichaften ferbirte, fuche ich ju möglichft baldigem Antritt eine dauernde Stellung in einem Leipziger Weichaft.

Otto Rlemm in Leipzig

[43155.] Ein militarfreier junger Mann, feit 12 Jahren dem Buchhandel angehörend und mit beffen Rebengweigen, wie Buchbruderei und Beitungeweien zc. gut vertraut, jucht geftütt auf gute Beugniffe und Empfehlungen eine möglichft felbständige Stelle.

Suchender fpricht frangofifch und englisch, ift langere Beit in den bedeutendften Etabliffements thatig gewesen und befindet fich gegen wartig in einem der befannteften Weichafte Belgiens. Die beften Empfehlungen feines gegenwartigen Chefs fteben ihm gur Geite. Gintritt fonnte fofort erfolgen.

Offerten werden erbeten unter Chiffre A. E. # 60. durch Berrn Bietro del Becchio in Leipzig

[43156.] Ein junger Mann mit Gymnafialbildung, tüchtiger Sortimenter, sucht fofort ober fpater Stellung. Derfelbe ift militarfrei u. 22 Jahre alt u. fteben ihm vorzügliche Bengniffe jur Geite. Gef. Offerten fub R. I. nimmt Die Erped. d. Bl. entgegen.

[43157.] Ein jungerer Gehitfe, tatholifch, 31/2 Jahr im Buchhandel, jucht pr. 1. Januar 1875 unter beicheibenen Uniprüchen eine Stelle in einem Berlagsgeichäfte, am liebiten in Weftphalen ober Rheinland. Bef. Dfferten unter F. K. # 9. burch die Exped. d. Bl.